

# Schneewiddl und die sieben Suchtzwerge

Leseprobe

Ein Theaterstück  
von Katharina Baumberger  
verfasst nach Spielideen der  
6. Klasse Heubeeribühl, Zürich

2023

Katharina Baumberger  
[www.theaterprojekte.ch](http://www.theaterprojekte.ch)

# Intro

## Detektivbüro u.a.

### 1.1 Szene: Teppichsmuggel

#### 4 Detektiv/innen, Teppichsmuggler, Käufer/in

*Musik: Detektiv-Sound*

*Vier Detektive treten auf, ev. Mikrofon verwenden und untereinander weiterreichen. Die Detektive haben im Stück eine Erzähler/innen-Funktion. Darum sprechen sie gewisse Texte direkt zum Publikum und gehen danach ins Spiel (ohne Mikrofon) Rechts 3 Stühle, Sockel oder kleiner Tisch fürs Telefon. Links ein Sockel oder flach geklappter Notenständer für die „Ware“.*

- Detektiv 1                      *Wir möchten euch von einem speziellen Fall erzählen. Einem... sehr speziellen Fall.*
- Detektivin 2                    *Alles begann an einem düsteren Tag, es war der Donnerstag, 12. Juni, 10.15 Uhr.*
- Detektiv 3                      *Wir, wie immer, hier, in unserem Büro. (setzen sich cool auf ihre Stühle, ev. Beine hoch, eine/r hängt lässig im Hintergrund)*
- Detektiv 4                      *Ständig klingelte das Telefon. Nervig war das. Wir hatten so quasi null Pause. (Telefon klingelt)*
- Detektiv 1                      *(lässt es eine Weile klingeln, nimmt schliesslich ab:)  
Braun Detectivs, Jason am Apparat. Was können wir für Sie tun? (hört zu, nickt) Okay... okay...  
Alles klar! Wir sind schon unterwegs, Herr Marino! Keine Sorge!*

**Spannungssound:** *Einer der Detectivs geht in Erzählerposition am rechten Bühnenrand, während die folgende Szene nachgespielt wird. Danach schliesst er sich den anderen an.*

- Detektiv 2                      *(Sound:) Es ging um Schmuggel, heisse Sache. Ein Anwohner hat beobachtet, dass in einem Hinterhof regelmässig illegale Ware verkauft wurde. Wir gingen der Sache natürlich nach, klar. (steigt mit ins Spiel ein)*

*Links der Käufer (Casper) an einem Tresen, von rechts schleicht sich der Teppichsmuggler mit seiner Ware an. Er schaut sich nervös um, macht eine Schlaufe um die Bühne, bemerkt aber die Detektivs nicht, die ihn in versteckten Positionen aus dem Hintergrund beobachten. Als Teppiche z.B. gerollte Plastik-Unterlagen verwenden ;-)*

- Casper Hello, my friend! Was hast du dabei?
- Horst Teppiche aus dem Orient, von einem Schmugglerring aus Nordamerika. Der Typ, der sie mir verkauft hat, kennt sich aus.
- Casper Okay...
- Horst Es sind Perser, alle drei! Reine Wolle, von Hand geknüpft. Sehr gute Ware und grad mega beliebt, Casper!
- Casper *(prüft, schnuppert, tastet:)* Okay...! 1000 pro Stück und ich bin dabei.
- Horst Mensch Casper, du hast voll keine Ahnung! Die sind von Spitzenqualität! Zeitlose Kunstwerke! 4000 **muss** ich haben!
- Casper 2000! Mein letztes Wort! Ich habe nicht den ganzen Tag Zeit!
- Detektiv 4 *(tritt mit seinen Kollegen 2 Schritte aus dem Versteck hervor und meint gelassen:)* Also, wir auch nicht...!

*Casper und Horst* erstarren vor Schreck. Die Szene geht in ein **Freeze**.

*Detektiv 2* löst sich aus der Szene und bricht die Erzählung:

- Detektiv 3 Leute, wir wollten doch was ganz anderes erzählen. Den Fall von Schneewiddl!
- Detektiv 1 Du hast recht, James. Die Teppichstory hat ja gar nichts damit zu tun. Jacky machst du den Start? *(Casper und Horst verschwinden)*
- Detektivin 2 Okay! - *(tritt mit Mik vors Publikum:)* Donnerstag, 12. Juni. Da war dieser eine Anruf. Ein Drama im Aerobic-Studio... *(Die Detektive treten zur Seite, Aerobic-Szene stellt sich blitzschnell auf:)*

(...)

# 1. Akt

## Beim Coiffeur

### 1.1 Szene: Ein grüner Bob

Opernsängerin, Frau Lose, Spiegel, 3 Coiffeure/Coiffeusen  
(Stiefmutter)

*Zwei Damen beim Coiffeur. Eine unter der Haube (Lampenschirm), eine weitere kommt gerade zur Tür hereinspaziert und wird begrüsst. Dann setzt sie sich.*

- Jerome                    Guten Tag, Frau Lose. Was wollen Sie heute für Frisur?
- Frau Lose                Also, ich hätte gerne son' Bob...
- Jerome                    Einen Bob?!?
- Frau Lose                Ja, mein Hund heisst Bob und ich möchte die gleiche Frisur.
- Jerome                    Ach, Sie möchten aussehen wie Hund!
- Frau Lose                Nein. Ich hätte gerne einen grünen Bob.
- Jerome                    Sie möchten grünen Hund.
- Frau Lose                Eine grüne Frisur, wie mein Bob. Ich zeige Ihnen ein Bild, Moment! *(kramt in Handtasche und holt ein Bild von ihrem grünen Hund hervor und hält es fürs Publikum sichtbar)*
- Jerome                    Aha! Mach ich, mach ich. Mach ich immer, weisst du! Ich mache oft viele Sachen.

*Jerome sprayt etwas auf Frau Loses Haaren und dreht sich dann kurz ab, um im Hintergrund etwas vorzubereiten. Coiffeuse 2 kämmt sorgfältig das Haar der Diva.*

- Coiffeuse 2              Sie haben heute wieder einen Auftritt, Frau Tartarugabianca?
- Operndiva                Jawohl. Das Übliche, bitte. Meine Stylistin hat einfach zwei linke Hände.
- Coiffeuse 2              Sie spielen diese Königin... wie hiess die nochmals?
- Operndiva                Die Königin der Nacht, Schätzchen. In der „Zauberflöte“ von Mozart. Ihr jungen Menschen habt keine Ahnung von der Oper, hab ich recht?
- Coiffeuse 2              Ehm... ja...
- Operndiva                Ich nehme dich mal mit in die Oper! Keine Widerrede!

*Coiffeuse 3 hält ein Tuch vor Frau Loses Kopf. Dahinter setzt Jerome der Dame versteckt eine rote Perücke auf. Frau Lose liest unterdessen ein Modemagazin. Dann wird das Tuch elegant zur Seite geschwungen:*

- Coiffeuse 3              Oh je, falsche Farbe...
- Frau Lose                *(schaut auf:)* Läuft alles gut?

Jerome                      Ja, eh... alles gut, alles gut. - Bin gleich fertig!

(...)

## 1.2 Szene: Falten...!

### **Stiefmutter, Opernsängerin, Spiegel, (Coiffeure/Coiffeusen)**

*Coiffeuse 2 steckt der Operndiva die Haare hoch.*

Stiefmutter                (*entfernt die Haube und gibt sie ab:*) Das reicht jetzt!  
Sie haben mich genug gekocht!  
Wo ist der Spiegel? (*Coiffeuse schnippst*)

Spiegel                    (*wechselt Platz:*)  
Ich eile hin und näher ran  
Damit sich Schönheit spiegeln kann.

Stiefmutter                (*mustert sich kritisch im Spiegel:*)  
Und, bin ich schön?

Spiegel                    Und wie, Mylady, ihr Angesicht  
strahlt im Spiegel, hell wie Sonnenlicht  
Nun die Haare in voller Pracht  
Ihre Schönheit hat die Macht!

Stiefmutter                Danke, sehr freundlich! Hört man gern!  
(*schaut plötzlich genauer hin, streckt den Kopf Richtung  
Spiegel:*) Und was ist das da? - Und das da?  
(*zeigt auf verschiedene Falten im Gesicht.*)

Opernsängerin            (*zur Stiefmutter:*) So geht es uns allen, meine Liebe!  
Und ich sage ihnen, im Showbusiness ist das knallhart!  
Heute gefeierte Operndiva, morgen auf dem Abstellgleis.

Spiegel                    Spuren in einem Frauengesicht  
mindern ihre Schönheit nicht.

Stiefmutter                (*steht wütend auf:*) Falten!!! Schön??? Ha! Dass ich nicht  
lache! - Und wer, Spiegel, wer ist die Schönste,  
wenn ich es nicht mehr bin?

Spiegel                    (*mit völlig anderer Stimme:*) Naja, Sie kennen doch die Antwort  
aus dem Märchen, Myady! Muss ich es wirklich sagen?

Stiefmutter                **Sage es!!! Ich will es hören!**

Spiegel                    (*gelangweilt:*) Schneewiddl, natürlich.

- Stiefmutter *(schreit auf vor Wut:)* **Schneewiddl!**  
*(geht drohend auf den Spiegel zu, dieser weicht zurück:)*  
**Böser Spiegel, wie kannst du das nur sagen!**  
**- Und... was fällt dir eigentlich ein?**  
**Du sprichst ohne einen einzigen Reim!!!**
- Spiegel Was ist das für ein Scheiss-Job hier!  
 Ständig allen das Spiegelbild schönreden – und dann noch in gefeilten Reimen! Mir reicht's für heute! *(senkt den Spiegel und läuft genervt davon, alle schauen ihm irritiert nach.)*
- Stiefmutter **He! Hiergeblieben!** *(Stiefmutter flucht unverständlich, der Spiegel kehrt nicht mehr zurück, sie schaut grimmig, dann:)*  
 – **Maske!**

*Dramatische Musik. Coiffeuse 3 legt der Stiefmutter in Langsamkeit eine Gesichtsmaske auf (Hautpflegemaske). Die Stiefmutter steht langsam auf. Alle Coiffeusen und Coiffeure räumen leise und eilig die Utensilien des Frisörladens weg. Nun steht die Stiefmutter alleine auf der Bühne und posiert stolz mit ihrer Maske. Dann ruft sie ihre Agenten.*

## 1.3 Szene: Ein Dolch für Schneewiddl

### Stiefmutter und ihre Agenten

- Stiefmutter **Magnus, Kassandrian, Hubertus!**
- Magnus *(treten eilig auf, stellen sich in eine schräge Reihe, respektvoller Abstand zu ihrer Chefin:)* Mylady?
- Kassandrian Sie wünschen?
- Stiefmutter *(mit düsterem Blick in Ferne:)* Sucht mir Schneewiddl!  
*(zieht langsam und dramatisch einen Dolch (aus Karton) aus ihrem Kleid:)* ...und macht ihr ein Ende! *(hält den beiden den Dolch hin, ohne hinzuschauen. Dann geht sie dramatisch ab.)*  
 - Sound weg)
- Hubertus Ehm, also die meint jetzt echt, dass wir Schneewiddl...
- Kassandrian Krass, ey, echt krass!
- Magnus Ich mach das nicht. Mach du das! *(drückt Hubertus den Dolch in die Hand)*

*Die drei streiten sich eine Weile, der Dolch wird hin und her gereicht. Da setzt die düstere Musik wieder an, und die Stiefmutter taucht auf.*

- Magnus Ok, ok, nur nicht aufregen, Mylady!

Kassandrian                    Genau! Ganz ruhig und entspannt bleiben...

Hubertus                        Ist so gut wie erledigt! Keine Sorge!

*Die drei schleichen durch den Zuschauerraum. Schneewiddl tritt auf und platziert auf der linken Bühnenhälfte ihre Malutensilien (ein Stuhl, ein Pinsel, ev eine Farbpalette. Die Agenten verstecken sich auf der Bühne und beobachten die folgende Szene. Dornrösl tritt auf.*

## **1.4 Szene: Mordversuch**

### **Schneewiddl, Dornrösl, Agenten**

Dornrösl                        Ach, da bist du! Hallo, Schneewiddl!

Schneewiddl                    Hallo, Dornrösl. Hier im Schlosspark hab ich Ruhe. Die Alte hat wieder total schlechte Laune.

Dornrösl                        Die hat doch immer schlechte Laune.

Schneewiddl                    Stimmt. Ich gehe ihr einfach aus dem Weg.

Dornrösl                        Find' ich gut! (*Pause, dann:*) In sechs Tagen ist mein 16. Geburtstag. Meine Mutter hat mir dafür ein grauenhaftes Kleid gekauft. Neongelb mit blauen Streifen und voller Rüschen. Was mach ich nur, dass ich dem entkomme?

Schneewiddl                    Du Arme! Das klingt echt übel...  
Dein Geburtstag... irgend etwas ist doch mit deinem 16. Geburtstag, Dornrösl... (*Pause, überlegt, dann:*)  
Etwas mit einer Spindel im Dachgeschoss?  
Bleibe nicht im Schloss, Dornrösl, komm an deinem Geburtstag mit mir ins Aerobic!

Dornrösl                        Ins Aerobic? - Okay! Mach ich! - Jetzt muss ich los! Auf bald, Schneewiddl! Tschü-üs!

*Schneewiddl ist guter Laune und ganz versunken in ihre Malerei (imaginäre Staffelei) und bekommt nicht mit, was im Hintergrund geschieht. Die drei Agenten schleichen sich an. Sie machen 4-5 Anläufe, nähern sich Schneewiddl mit dem Dolch, trauen sich dann aber im letzten Moment nicht zuzustechen. Sie wechseln sich ab, verlieren aber alle immer wieder den Mut – denn sie wollen Schneewiddl eigentlich gar nix antun. Als Schneewiddl etwas bemerkt und sich umdreht, schwebt der Dolch gerade über ihr in der Luft. Blitzschnell wird dieser hinter dem Rücken versteckt, dass Schneewiddl ihn nicht sieht.*

Schneewiddl                    Ach, Magnus, Kassandrian, Hubertus, ihr seid's!  
Was macht ihr denn da, hinter meinem Rücken?

Magnus	Ach, öh... nichts. Wir... wollten nicht stören.
Schneewiddl	Ihr stört doch gar nicht! Setzt ihr euch zu mir?
Kassandrian	Lieber ein anderes Mal... danke. <i>(macht abweisende Handbewegung, dabei wird der Dolch sichtbar)</i>
Schneew.	<i>(springt auf:)</i> Was... Was soll dieser Dolch?
Hubertus	Scheewiddl, ehrlich, das war nicht unsere Idee.
Schneew.	Dass ihr mich... umbringen wollt?
Magnus	Wir wollen das ja gar nicht tun. Was denkst du, wie lange wir uns hinter deinem Rücken herumgedrückt haben...
Hubertus	Du musst fliehen, Schneewiddl! Deine Stiefmutter ist echt übel drauf!
Kassandrian	Sie hat im Spiegel ein paar Krähenfüsse entdeckt und jetzt tickt sie aus.
Schneewiddl	Fliehen... wohin?
M / F / K	In den Wald... Oder in die Berge... Da wo sie dich nicht findet! <i>(Texte verteilen, durcheinander sprechen)</i>
Schneewiddl	Gleich jetzt?

*Die drei Agenten nicken, schauen sich unsicher um und verschwinden. Schneewiddl zögert, möchte noch was sagen, sagt dann aber doch nichts. Sie geht zuerst nach rechts, dann nach links und hält inne.*

(...)

## 2. Akt

### Bei den sieben Zwergen

#### 2.1 Szene: Die Suchtzwerge

##### **Schneewiddl und die Suchtzwerge**

Handyzwerg, Alkzwerg, Rauchzwerg, Zuckerzwerg, Lernzwerg, Putzzwerg, Fitnesszwerg

Schmissige Schlager-Musik: die sieben Zwerge marschieren hintereinander mit geschulterten Mini-Stühlchen auf die Bühne, stellen diese hin und stehen drauf: Verschränkte Arme, stolze Haltungen, Blick in die Ferne.

Rauchzwerg                   Früher, war bei uns noch alles wie im Märchen.  
Wir waren alle geschäftig, munter und voll auf Kurs!

*Die Zwerge verteilen sie sich auf der Bühne und pickeln / finden Edelsteine / wischen sich den Schweiß ab / pickeln weiter / kriechen durch durch die Bergwerkschäfte / ... (Sound runterfahren und abstellen)*

Zuckerzwerg               *(alle halten inne:)* Und heute, naja, heute ist alles anders.

*Die Zwerge setzen sich in eine Reihe auf den Kinderstühlen im Hintergrund. Der Handzwerg am Gamen, der Lernzwerg macht sich Notizen, der Alkzwerg schläft mit leerer Flasche in der Hand, der Zuckerzwerg ist umgeben von Süßigkeiten und lutscht sehr nervös an einem Lolly. Der Fitnesszwerg spielt mit seinem Ball herum oder macht Fitnessübungen, der Rauchzwerg versucht imag. Rauchringe in die Luft zu pusten, während der Putzwerg die ganze Bude wischt.*

Fitnesszwerg               Spielt jemand mit mir Basketball?

Handzwerg                   Basketball? Das kann ich auch online spielen.  
*(Fitnesszwerg verdreht genervt die Augen.)*

Putzwerg                   Füsse hoch! Hier muss dringend saubergemacht werden!  
*(alle Zwerge - ausser der Alkzwerg - halten die Füsse hoch und der Putzwerg fegt durch. Er stemmt die Beine des Alkzwerges hoch und versucht gleichzeitig darunter durchzuwischen. Niemand hilft.)*  
Könnt ihr mal damit aufhören, ständig alles auf den Boden zu werfen! Sowas von nervig, echt! *(niemand hört zu)*

Zuckerzwerg               *(blickt auf und merkt es erst jetzt:)* Wo sind meine Süßigkeiten? **Wo sind meine Süßigkeiten?** Wer hat mir meine Süßigkeiten gestohlen?!?  
*(entdeckt seine Sachen zusammengewischt auf einem Haufen:)* Bist du völlig übergeschnappt, Putzwerg? Meine Süßigkeiten sind **kein Abfall!!!** *(rafft alles zusammen, steckt es in einen Sack kehrt zu seinem Stühlchen zurück)*

Putzwerg                   *(putzt ständig weiter:)* Wenn ich hier nicht saubermachen würde, wäre unsere Hütte innert Kürze zugemüllt!

Lernzwerg                   *(zitiert schulmeisterlich aus seinem Buch:)* In allen rechtwinkligen Dreiecken ist die Summe der Flächeninhalte der **Katheten**quadrate gleich dem Flächeninhalt des Hypotenusenquadrates.

Alkzwerg                   *(ist gerade aufgewacht:)* Mir ist nicht nach Kathe... Kathedrale.

Lieber noch ein spritziges Tröpfchen... ehm... naja... irgendwas!  
(*schaut sich suchend um*)

Fitnesszweig (*dribbelt durch die Hütte und muss hinter Rauchzweig husten:)*  
Mach endlich mal deinen Stumpen aus, Rauchzweig! Die ganze Hütte stinkt.

Rauchzweig Ihr habt von Zigarren keine Ahnung, Zwerge. Das ist eine echte Rafael Gonzalez. Das, was ihr Gestank nennt, ist die honigsüsse Note einer sehr teuren Marke. Ein echtes Geheimrezept! (*pafft mit Genuss weiter*)

Lernzweig Pha! Honigsüss...! Wenn's stinkt, dann stinkt's.

Handyzweig Ist ja wieder super Stimmung hier bei uns in der Hütte!  
Ich mach mal die „Königin“ an, gegen die schlechte Laune!  
(*schaltet mit seinem Handy gespielt den Sound an. Es läuft die „Königin der Nacht“ - Sound läuft über Tonanlage*)

*Es klopft. Alle Zwerge schrecken hoch und reißen die Augen auf. Dann klopft es lauter. Langsam drehen alle den Kopf zur Tür. Angespannte Stille... Man hört nur die „Königin der Nacht“.*

## **2.2 Szene: Schneewiddl wird's zu viel**

### **Suchtzwerge, Schneewiddl**

*Schneewiddl tritt ein, sieht jedoch die Zwerge nicht, die still im Hintergrund sitzen. Diese starren die unerwartete Besucherin an und verfolgen ihren Weg durch die Hütte. Schneewiddl vermeidet als Spielerin den Blick nach hinten (Zwergenreihe).*

Schneewiddl Hallo? Ist hier jemand? (*Stille, dann:*)  
Darf ich eintreten?  
(*tritt in den Raum:*) Musik an und keiner da? Komisch...  
Manno, hab ich Hunger...  
(*entdeckt rechts eine Dose:*) Ein Energie-Drink!  
Das darf ich zuhause nie!!!

*Sie stürzt sich hin, schnappt sich die Dose, tritt zur Mitte der Bühne und trinkt sie ohne abzusetzen leer. Unterdessen sind die Zwerge langsam aufgestanden. Ihre Blicke weichen nicht von der Fremden. Sie stellen sich unbemerkt in einem Halbkreis hinter Schneewiddl auf und schauen skeptisch, verärgert, neugierig... Der Fitnesszweig räuspert sich, Schneewiddl zuckt zusammen und lässt vor Schreck die Dose fallen. Dann schaut sie sich um...*

Fitnesszweig Wer ist hier in unsere Hütte eingedrungen?

Zuckerzweig Wer hat meinen Energie-Drink geklaut?

Putzzweig Wer wirft hier Abfall auf den Boden? (*Schn. hebt die Dose auf*)

Schneewiddl            Ich... Ich heisse Schneewiddl und bin auf der Flucht!

Alkzwerg                ...auf der Flucht!!!

(...)

Lernzwerg              *(tritt vor und erzählt dem Publikum:)* Schneewiddl hat uns seine Geschichte erzählt und wir waren alle sehr beeindruckt. *(Bild 1)* *(Lernzwerg schaut eine Weile zu, dann:)* Sie hat so einiges erlebt...! *(Bild 2)* - Aber dann kam sie zu uns! Wir Zwerge haben sie eingeladen bei uns zu bleiben. Da war sie glücklich! *(Bild 3)*...und hat sich gut bei uns eingelebt.

**Musik: 4-5 weitere Freeze-Bilder, in denen Schneewiddl an den Suchtzwerge verweifelt. Jeder Zwerg immer in seiner Suchtblase, jedoch wechselnder Spielort und in anderer Haltung. Schneewiddl am schimpfen, zeren, aufgeben, verweifeln...**  
*z.B. Bild 1: Schneewiddl und der Mathe-Zwerg zeren an seinem Mathematikbuch, der Rauchzwerg liegt auf dem Boden und qualmt, der Handyzwerg steht am Bühnenrand und macht grinsend ein Selfie, der Alkzwerg ist zusammengebrochen...etc. Alle kreuz und quer auf der Bühne.*  
*Fürs nächste Bild rappeln sich die Spielenden eilig hoch und gehen in eine ganz andere Position, die der Rolle entspricht: an einem anderen Ort auf der Bühne.*  
*Dann schneller Wechsel zu Bild 2 etc. Beim letzten Bild sitzt Schneewiddl Mitte Bühne, den Kopf erschöpft in den Händen verborgen, danach geht's direkt zurück ins Spiel:*

Schneewiddl            *(richtet sich langsam auf:)* Zwerge, so geht das nicht! Ich bin hier nicht glücklich.

Zwerge                    Oh nein, Schneewiddl...!

Schneewiddl            Ihr seid da und doch nicht da! Ich bin alleine unter sieben Zwergen! Ich muss weiterziehen.

Zwerge                    Oh nein, Schneewiddel! Tu das nicht.

Schneewiddl            Was dann? Was schlägt ihr vor?

Fitnesszwerg            Wir könnten... *(schaut sich unsicher um:)* Wir könnten aufhören...

Rauchzwerg              Aufhören?

Alle durcheinander    Ohne Alk? Kommt überhaupt nicht in Frage! / Keine Zigarre? Ich weigere mich! / Ohne Zucker? Eher sterbe ich! / Nicht ohne mein Handy! / Ihr wollt mir mein Buch wegnehmen? Spinnt's euch? / Aber hier putzt doch sonst keiner!

Schneewiddl            *(seufzt, steht auf und geht zur Tür:)* Na, dann! Tschüss Zwerge!

- Handyzwerg (springt auf:) Halt Schneewiddl! Ich mach's! Ich höre auf!
- Schneewiddl Oh...! (dreht sich um:) Würdet ihr das alle für mich tun?
- Alle (sehr, sehr, sehr lange Stille, dann der Reihe nach, mässig motiviert:) Ja... / Okay... / Na gut... / Vielleicht... / Jaaaa...  
Wenn's unbedingt sein muss...
- Schneewiddl Zwerge, ihr seid grossartig! (Pause) Und wie machen wir das?
- Fitnesszwerg Wir... Wir packen alle unsere Sachen in eine Box und schnüren sie knüppeldick zu!

*Zustimmung von allen Zwergen, der Putzzwerg holt eine Box: Flasche, Putzwedel Handy, Zuckerzeug, Ball etc. ... werden in die Box getan und das Ganze mit einem Seil mehrfach verknotet. Dann setzten sie sich wieder. Es herrscht beklemmende Stille: nervöse Hände, wirre Blicke, Unsicherheit.*

- Alkzwerg Und... was tun wir jetzt den ganzen Tag?
- Einzelne Zwerge Ja? Was tun wir jetzt?
- Schneewiddl Wie wär's mit Edelsteinpickeln, wie früher?  
Spaziergehen? Miteinander sprechen? Was unternehmen?  
Frische Luft?
- Einzelne Zwerge (durcheinander:) Das ist langweilig! / Viel zu anstrengend! / Ach nein, keine Lust!
- Schneewiddl Lasst euch selbst was einfallen! Ich gehe jetzt zur Arbeit beim Döner. Irgend jemand muss ja Geld verdienen. - und danach gehe ich noch ins Aerobic. Tschüs ihr Zwerge!
- Alle Zwerge (unmotiviert:) Tschüs Schneewiddl...

***Musik:** Die Zwerge sitzen lustlos auf ihren Stühlchen. Ihre Blicke hängen an der verschlossenen Box. Wieder unruhige Hände, suchende Blicke... Schliesslich schlafen einige ein und einer versucht sich unbemerkt, der Box zu nähern. Im letzten Moment wachen die anderen auf und halten ihn zurück. Das passiert 2-3 Mal.*

*Schliesslich findet eine grosse Schlacht um die Box statt, sie ziehen einander an den Beinen weg. Es gibt ein wildes (gespieltes) Gerangel, das fast in eine Schlägerei ausartet. Musikstopp sobald Rauchzwerg spricht:*

- Rauchzwerg (tritt entschlossen aus der Schlacht, steht auf ein Stühlchen und ruft streng:) **Zwerge!** (alle stoppen mitten im Streit:)  
Was ein Zwerg verspricht, das hält er! Stellt die Box zurück!

*Kurze Stille, dann ordnen die Zwerge ihre Kleidung und stellen die Box reumütig an ihren Platz zurück. Alle holen ein Stühlchen, stellen es wieder in die Reihe. Träge*

*setzen sie sich hin. Es klopft... Die Zwerge schrecken hoch und reissen die Augen auf! Eine Weile Stille. Dann klopft es erneut.*

(...) Originalmanuskript 31 Seiten

## Rollen

4 Detektiv/innen  
Teppichschmuggler Horst  
Käufer Casper

Aerobic-Trainerin  
ihre Schülerin Nalina  
8 – 10 Aerobic-Schüler/innen

Frau Lose (Zeugin)  
Opernsängerin Tortarugabianca  
Taxifahrer

Stiefmutter  
Spiegel  
3 Agenten der Stiefmutter:  
Hubertus, Kassandrian und Magnus

2 Coiffeure/Coiffeusen  
Jerome (Coiffeur-Chef/in)  
Coiffeur-Expert/in

Dornrösl  
Schneewiddel

7 Suchtzwerge  
Zuckerzweig, Fitnesszweig, Handyzweig, Alkzweig, Putzzweig, Lernzweig,  
Rauchzweig

Postbot/in (Clownfigur)

Richter/in Noa  
zwei Anwältinnen

angeklagte/r Bankräuber/in  
die Zeugin (Nachbarin)

2 Dönerverkäufer/innen  
Hippie (Kunde)  
ev. Dönerspiess  
ev. Balletttänzerinnen